

DSP-7-PA

Controller für Amateurfunk Endstufen mit großem 7" TFT Touch Farbdisplay

und vielen Messfunktionen, Sensoren und WiFi Webinterface

WiFi Wlan Interface, Webserver

Wlan Zugangsdaten eingeben:

das WiFi Interface loggt sich in das eigene WLAN Heimnetzwerk ein. Dazu müssen jedoch erstmal die Zugangsdaten (SSID und Passwort) eingegeben werden.

Dazu kann man per Jumper einen ungeschützten Modus auswählen wo man alles einstellen kann:

DSP-7 ausschalten und wieder einschalten Nach dem Einschalten blinkt die farbige LED 5 Sekunden lang Während dieser 5s steckt man einen Jumper auf die Pins PGM auf. Die LED hört zu blinken auf und leuchtet dauerhaft ROT, damit befindet sie sich im ungeschützten Einstellmodus und bietet einen drahtlosen Hotspot (AP) an. Der Jumper wird wieder abgezogen. Die Platine hat jetzt einen eigenen WLAN Hotspot (AP) aktiviert mit der SSID: WS23SETUP

Man geht mit einem Smartphone oder Notebook in die WLAN Einstellungen und wird diesen AP dort finden. Jetzt verbindet man sich und wartet bis die Verbindung aufgebaut wurde. Dann öffnet man einen Browser und gibt die IP : 192.168.4.1:8081 ein, dann landet man im Web-Interface.

Im unteren Bereich der Webseite klickt man auf den blauen Knopf SETUP



Es öffnet sich das Setup Fenster, hier sind 3 Eingaben zu machen:

DSP-7 SETUP WiFi Interface

Personal Passcode:

WLAN Settings

Empty fields stay unchanged:

SSID:

Passwort:

Zugangskennung (Personal Passcode): Hier gibt man ein beliebiges Kennwort (max. 10 Buchstaben oder Ziffern, ohne Leerzeichen) ein. Später im Normalbetrieb kann man nur mit diesem persönlichen Kennwort Setup-Einstellungen vornehmen. Hat man es mal vergessen, so muss man wie hier beschrieben wieder mit dem Jumper alles neu einstellen.

SSID: Hier gibt man die SSID des heimischen WLANs ein

Passwort: Hier gibt man das Passwort des heimischen WLANs ein

die anderen Einstellungen auf dieser Seite kann man auch später im Normalbetrieb eingeben.

Jetzt klickt man noch den blauen Knopf SENDEN der sich unten auf der Seite befindet. Die Einstellungen sind jetzt fertig. Falls noch nicht geschehen muss der JUMPER jetzt unbedingt entfernt werden !

Nach den Setup-Einstellungen:

Die Stromversorgung muss jetzt getrennt und nach ein paar Sekunden wieder hergestellt werden. Die LED wird zunächst blau leuchten. Das bedeutet, dass eine Verbindung mit dem heimischen WLAN hergestellt wird. Danach wechselt sie zu grün wenn die WLAN Verbindung besteht. (der oben beschriebene AP mit SSID: WS23SETUP ist jetzt nicht mehr in Betrieb !).

Was tun wenn keine WLAN Verbindung zustande kommt (LED bleibt blau):

eine der folgenden Maßnahmen sollte helfen:

1. wie oben beschrieben mit dem Jumper in die Einstellungen gehen und nochmals SSID und Passwort eingeben
2. Versorgungsspannung trennen, ein paar Sekunden warten und wieder einstecken
3. das Modul hat manchmal Schwierigkeiten wenn es sich in unmittelbarer Nähe von anderen WLAN Geräten befindet (nur beim Einbuchen, im Normalbetrieb nicht). Daher ist es hilfreich wenn man Smartphones, Notebooks usw ein paar Meter weglegt.

Der WLAN Verbindungsaufbau (blau wird zu grün) geht meist in wenigen Sekunden kann aber auch

mal eine Minute dauern, länger jedoch nicht.

Normalbetrieb:

DSP-7 ist mit dem WLAN verbunden (LED leuchtet grün).

Die Platine holt sich vom WLAN eine IP-Adresse via DHCP. Um auf das Webinterface zugreifen zu können muss man diese kennen. Der einfachste Weg diese IP zu ermitteln ist im Internetrouter (Fritzbox, Speedport usw) nachzusehen. In der Liste der verbundenen Geräte wird man eines finden mit Namen: ESP_xxxxxx. Das ist DSP-7 und man notiert sich die IP Adresse.

Diese IP Adresse, gefolgt von :8081 gibt man einfach in einem Browser ein und bekommt das Webinterface angezeigt.

Bedeutung der LED Farben:

blau (Dauerlicht) ... WLAN wird gesucht

grün (Dauerlicht) ... WLAN ist verbunden

weiß (kurzes Aufblitzen) ... korrekte Messdaten wurden von DSP-7 an das Webinterface übergeben (1x pro Sekunde)

rot (Dauerlicht) ... interner AP mit SSID: WS23SETUP aktiv (Webseite auf 192.168.4.1:8081)

Was bedeutet :8081 ?

normale Webserver arbeiten auf Port 80. Damit der DSP-7 Webserver nicht mit ggf. vorhandenen anderen Webservern im Heimnetz kollidiert arbeitet er auf Port 8081. Will man im Router eine Portumleitung einrichten um den Webserver von extern zu erreichen, muss man diese Portnummer im Router eintragen.

From:

<http://projects.dj0abr.de/> - **DJ0ABR Projects**

Permanent link:

http://projects.dj0abr.de/doku.php?id=de:dsp7:dsp7_wifi



Last update: **2021/05/12 14:00**